

[DOWNLOAD] Kulturlandschaften: Analyse und Planung (Stadt und Region als Handlungsfeld) (German Edition)

Kulturlandschaften: Analyse und Planung (Stadt und Region als Handlungsfeld) (German Edition)

*From Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



READ ONLINE

2008-03-18Original language:GermanPDF # 1 8.19 x .59 x 5.751, .0 #File Name: 3631577257180 pages |
File size: 68.Mb

From Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften : Kulturlandschaften: Analyse und Planung (Stadt und Region als Handlungsfeld) (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kulturlandschaften: Analyse und Planung (Stadt und Region als Handlungsfeld) (German Edition):

Vieles, was wir für ursprüngliche Natur halten, ist in Wirklichkeit Kulturlandschaft: vom Menschen genutzt, vom Menschen geformt. In der Lüneburger Heide treffen wir nicht auf Natur, sondern auf eine Landschaft, die seit 5000 Jahren von Menschen gestaltet wurde. Mit diesen Landschaften gehen wir nur dann richtig um, wenn wir sie auch in Zukunft pflegen und gestalten. Dabei schützen wir dann aber keine Natur, sondern Landschaft oder Kulturlandschaft. Die künftige Kulturlandschaft wird auch von heutiger Nutzung geprägt; aktuelle Entwicklungen sind in den Entwicklungsgang der Landschaft einzuordnen. Die Aufsätze sind die schriftlichen Fassungen von Vorträgen, die im Sommersemester 2005 im Rahmen einer Ringvorlesung an der Universität Hannover gehalten wurden.

Trotz einer Fokussierung auf Landschaften in Niedersachsen, ist das Buch (landes-)grenzenlos empfehlenswert! (Thomas Wardenbach, Umweltjournal) About the Author Der Herausgeber: Hansjörg Kster, geboren 1956 in Frankfurt am Main, studierte Biologie an der Universität Stuttgart-Hohenheim, wo er 1985 promovierte. Anschließend war er Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Vor- und Frühgeschichte der Universität München. Er habilitierte sich 1992 an der dortigen Forstwissenschaftlichen Fakultät. Seit 1998 ist er Professor für Pflanzenökologie am Institut für Geobotanik der Universität Hannover, seit 2004 auch Präsident des Niedersächsischen Heimatbundes.